



Pressemitteilung, 16. September 2021

Projekt „Brücken für Alleinerziehende“ – Die Erfolgsgeschichte geht weiter

Das Projekt „Brücken für Alleinerziehende“ freut sich über die erfolgreiche Integration einer weiteren Teilnehmerin in den Arbeitsmarkt und hat noch freie Plätze für Interessierte

Die Integration von Alleinerziehenden in den Ausbildungs- und Arbeitsmarkt erfolgt nicht immer reibungslos. Unterstützung dabei bietet die Bildungswerk der Sächsischen Wirtschaft gGmbH mit ihrem Projekt „Brücken für Alleinerziehende“. Interessierte alleinerziehende Mütter und Väter, die einen (Wieder-) Einstieg in das Berufsleben anstreben, können kostenfrei an unterstützenden Maßnahmen teilnehmen und sich dafür im bsw-Bildungszentrum Riesa anmelden.

Das Projekt „Brücken für Alleinerziehende“ der Bildungswerk der Sächsischen Wirtschaft gGmbH in Riesa bietet alleinerziehenden Müttern und Vätern vielfältige Unterstützungsangebote, um den (Wieder-) Einstieg in das Berufsleben zu ermöglichen. Die Hilfen reichen von Einzel- und Gruppencoachings, Motivations- und Beratungsgesprächen bis hin zu informativen Workshops zum Beispiel zu den Themen Zeitplanung, Bewerbung oder Work-Life-Balance.

Nach der Lockdown-Phase gelang es den Mitarbeiterinnen des Projektes, mehrere Alleinerziehende erfolgreich in den Ausbildungs- und Arbeitsmarkt zu integrieren. So begann z. B. die Teilnehmerin Frau Holz im Juni 2021 eine Qualifizierung als Betreuungskraft. Nach einem sehr guten Abschluss der Weiterbildung nahm sie Ende August eine Stelle als Alltagsbegleiterin im Pflege- und Betreuungszentrum Riesa auf. Freudestrahlend sagte Frau Holz: „Ich freue mich sehr nach der langen Phase zu Hause, wieder ins Berufsleben zu starten und etwas dazu lernen zu können“.

„Alleinerziehende Mütter und Väter bieten mit ihren Kompetenzen ein wichtiges Fachkräftepotenzial für die regionalen Unternehmen“, resümiert Madlen Böhm, eine der drei Mitarbeiterinnen des Projektes „Brücken für Alleinerziehende“ im Landkreis Meißen.

„Bisher konnte schon ein Drittel der Teilnehmenden in Arbeit oder Ausbildung vermittelt werden. Wir freuen uns sehr, dass das Projekt bis 31. Oktober 2021 verlängert wurde. Somit können wir weiteren Alleinerziehenden, die Unterstützungsbedarf bei der Arbeitssuche im Landkreis Meißen haben, helfen.“

Interessierte erhalten weitere Informationen auf www.bsw-riesa.de/angebote-projekte/bruecken-fuer-alleinerziehende/ oder telefonisch unter 03525 514 00 25.

Das Projekt wird gefördert von der Fachkräfteallianz des Landkreises Meißen und der Sächsischen Aufbaubank (SAB).

Über bsw: Die Unternehmensgruppe Bildungswerk der Sächsischen Wirtschaft (bsw) ist mit rund 250 Mitarbeitern sachsenweit an 12 Orten mit insgesamt 37 Bildungszentren, Ersatzschulen und flankierenden Dienstleistungen vertreten. Das jährliche Teilnehmervolumen der Unternehmensgruppe in Ausbildungen, Weiterbildungen und Projekten liegt bei rund 15.000 Personen. Im Jahr 1990 wurde das Bildungswerk Sächsischen Wirtschaft von den sächsischen Arbeitgeberverbänden gegründet, um den Strukturwandel in den neuen Bundesländern zu begleiten. bsw gilt seitdem als wichtiger Weiterbildungsdienstleister für Fach- und Führungskräfte sächsischer KMU. Zur Unternehmensgruppe gehören der Bildungswerk der Sächsischen Wirtschaft e. V., die Bildungswerk der Sächsischen Wirtschaft gGmbH und die bsw – Beratung, Service & Weiterbildung GmbH.



Pressemitteilung, 16. September 2021

Für Presserückfragen:

- Kathleen Hentschel, Leiterin bsw-Bildungszentrum Riesa, Tel. 03525 514011
- Jana Noltenius, Marketingleiterin bsw Bildungswerk der Sächsischen Wirtschaft gGmbH, Tel. 0351 42 502 46